

EKU AG Protokoll 27. Februar bis 28. Februar 2010

Anwesende: Eberhard, Andrea, Bernd, Nino, Simon W., Urs, Elisabeth, Hendrik, Jens-Martin (am Sonntag), Simon S.

Ort: Naturfreunde Haus Hannover

Protokoll: Simon S.

Samstag

1. Bonn Aktivitäten
 - Klimaforum
 - BUNDkonferenz
 - Aktionsakademie
 - Mobilisierung)
2. EAN Mailingliste
3. Inhaltliche Diskussion

Sonntag

4. Jobs in der AG
5. EKU Liste
6. Zusammenarbeit in der AG
7. Newsletter
8. Blog & Facebook & Bewegungstaz
9. Ratschlag
10. Cochabamba
11. Kongress des Südens
12. Braunkohle Abbau – Anfrage
13. Kolumbien
14. Bericht Handels-AG Treffen
15. Anti Atom Aktivitäten
16. 4. Revolution
17. nächstes Treffen
18. TO DOs

1. Bonn Aktivitäten

Bericht vom Vorbereitungstreffen in Bonn (Hendrik)

- gut dreißig Leute da, viele attacies
- mehrere Arbeitsgruppen wurden gebildet (Camp; Forum; Aktionen; Presse/Mobilisierung; Forderungen; Prozess)
- Camp soll vom 1. bis zum 7. Juni stattfinden
- Donnerstag und Freitag soll Klimaforum stattfinden mit abschließender Peoples Assembly
- Details siehe Protokoll des Treffens
- ein nächstes Treffen findet am 5.3. in Bonn statt → Andrea, Alexis, Hendrik fahren hin

Klimaforum

- geplant von Donnerstag 3. Juni bis Samstag 5. Juni
- wird ein Schwerpunkt für uns als EKU im ersten Halbjahr sein
- zuständig fühlen sich: Andrea, Hendrik, Eberhard, Elisabeth, Simon S., Nino

BUND Konferenz

- der BUND hat einen Vorschlag für eine gemeinsame Konferenz mit attac für den Freitag 4. Juni gemacht

- Eberhard fasst unsere Gedanken dazu schriftlich zusammen und versucht noch in dieser Woche eine Telefonkonferenz mit dem BUND zu organisieren

Aktionsakademie

- findet von Mittwoch 2. Juni bis Sonntag 6. Juni in Bonn statt
- um die 14 Workshops bisher
- Ort: Gut Osler vielleicht, der Ort wurde auch für das Camp angedacht
- wir wurden für eine Input-Veranstaltung am Donnerstag Abend angefragt
- Wie könnte ein solcher Input aussehen?
 - Ziel: Debatten um Klimagerechtigkeit vorstellen & inhaltliche Vorbereitung für die Aktion vorstellen
 - verantwortlich fühlen sich Bernd, Simon S.
- es wäre gut den Stand der Aktion der Aktionsakademie, vielleicht auch in Zusammenarbeit mit dem Klimacamp zu erfragen
- mögliche EKU Präsentation auf der Aktionsakademie im Kopf behalten
- nächstes Vorbereitungstreffen ist am 12. März in Frankfurt → Simon S. Fährt hin

Mobilisierungsmaterial für Bonn

- Zeitung? - schaffen wir gerade wahrscheinlich nicht
- Flyer? - eher zur Mobilisierung
- Problem jetzt gerade: ohne die Grundpfeiler einerseits der BUNDkonferenz und andererseits des Klimaforums macht es kaum Sinn
- wenn die Termine und Inhalte klar sind sollte ein Mobilisierungsflyer entstehen → Simon W. und Elisabeth hätten Interesse

2. EAN Klima-Mailingliste

- attac Frankreich hätte Interesse sich an Aktionen in Bonn zu beteiligen, aber sehen die Initiative eher bei uns
- EAN Liste ist bisher noch nicht eingerichtet, es hakt ein bisschen
- Urs richtet eine Liste ein und fragt Amélie nach der E-Mailliste
- Eberhard und Nino werden Admin für die Liste

3. Inhaltliche Diskussion um EKU Diskussionen

- **Wachstum:** ökonomisches Wachstum ist nichtstofflich möglich VS. Ökonomisches Wachstum ist nur stofflich möglich
- **Marktmechanismen:** Marktmechanismen als effektive Reduktionsmethode, wenn sie richtig umgesetzt wird VS. Marktmechanismen können garnicht richtig umgesetzt werden
- **Green New Deal:** Strategisch sinnvoll als erster, realistischer Schritt in eine ökologischere Gesellschaft VS. Ermöglichung der weiteren kapitalistischen Reproduktion und Übertünchung der echten Lösungen
- **Kapitalismus:** Kapitalismus ohne Wachstum möglich VS. Kapitalismus ist nicht ohne Wachstum möglich
- **Verzicht, Konsum, Gutes Leben (Reichtumslinderung):** Verzicht und Genuss als elitäre und individualistische Lösungen? Ist eine gesellschaftliche Änderung ohne individuellen Sinneswandel möglich und wünschenswert?
- **Bewegungspolitik, Verhältnis zu UNFCCC-Prozess:** grundsätzliche Befürwortung von Lobbypolitik durch andere, allerdings Fokus auf Strassen-/Bwegungsprotest VS. grundsätzliche Ablehnung von Staaten orientierten Lösungen, weil nur Prozesse unter

- möglichst großer Beteiligung der Betroffenen gute Lösungen zeitigen
- **Was ist Klimagerechtigkeit? : verschiedene Konzepte in der Diskussion**
- **Alarmismus, Zeitdruck** Zweck heiligt die Mittel, Klimawandel um jeden Preis stoppen VS. Klimawandel muss unter Berücksichtigung von Klimagerechtigkeit gestoppt werden
- Technologie
- Öko mit Machtfrage
- Gerechtigkeit, Demokratie, onzernmacht
- Ernährungssouveränität, Energie
- Internationalismus
- Lösungsstrategien, Bündnisse
- unsere Rolle im Prozess
- Selbstverständnis
- Aktionsformen

Welche dieser Fragen müssten wir in nächster Zeit klären? - Wachstum, Green New Deal, Marktmechanismen

Den angestoßenen Diskussionsprozeß könnten wir nach dem Gipfel in einem Papier zusammenstellen, außerdem könnten wir sie als WS im Klimaforum verarbeiten.

4. Jobs

- Admin Eku-KO, EKU-disk, Stromkonzernlistenbetreuung (bisher Hendrik, Rüdiger): Bernd
- Telefonliste aktualisieren (bisher Tim): Bernd
- Finanzen (bisher Tim): Gaby
- EKU Page (bisher Jochen, Eberhard): Eberhard, Chris und Jochen werden unterstützen
- Kontaktmaske Page (bisher Jochen): Simon S.
- Antwort Mail-Anfrage (bisher Hendrik): Simon S.
- Ansprechperson für Neue (bisher Christiane, Chris): Hendrik und Andrea
- Referentenpool (bisher Delf): Delf
- Newsletter (bisher Hendrik, Christiane): Hendrik, Jens-Martin, Elisabeth
- Vertretung im Rat (bisher vakant):
- EAN: Nino, Eberhard
- EAN Liste Admin: Nino

5. EKU Ko-Liste

- es wäre gut eine aktuelle EKU Ko Liste zu haben, so dass vor allem die Menschen die regelmäßig an Treffen teilnehmen oder über die Liste kommunizieren drauf sind
- wer innerhalb eines halben Jahres nicht bei Treffen war, wird erst mal von der Liste genommen
- Bernd schreibt eine dementsprechende Mail

6. Zusammenarbeit in der AG

- es dient der Zusammenarbeit, wenn wir verbindliche Zusagen zu Aufgaben und Treffen haben und auch einhalten
- es wäre gut, wenn vor Treffen nochmal kurze Reminder zum Treffen rumgehen
- die Einbindung von Neuen sollte nahezu von selbst passieren, wir gehen davon aus, dass alle Menschen die kommen selbstständig fragen oder sich an die Ansprechpartner wenden

7. Newsletter

- vorm Ratschlag wäre es gut noch einen Newsletter zu machen
- mögliche Themen: Anti-AKW, Bonn Aktivitäten
- Hendrik, Jens-Martin und Elisabeth kümmern sich darum

8. Blog & Facebook & Bewegungstaz

- jede Person die den Blog bespielen will kann das machen
- Chris betreut den Blog und kann angefragt werden, wenn etwas auf den Blog soll
- Facebook machen wir wegen mangelnden Kapazitäten nicht
- Bewegungstaz: Jens-Martin macht einen Eintrag auf der Seite

9. Ratschlag

- wir wurden für ein paar Dinge auf dem Ratschlag angefragt
- Podiumsdiskussion
- Fish Bowl: zwei Stück am Samstag: „Klimagerechtigkeit und Finanzmärkte“; „Klimagerechtigkeit und Umverteilung“
- AG Phase am Samstagnachmittag: die AGs werden von den bundesweiten AGs betreut → wir sollten auf jeden Fall eine AG betreuen
- Vorstellung von Projekten: am Sonntag können im Plenum Aktivitäten/Projekte vorgestellt, wir könnten AKW und Bonn vorstellen
- Eberhard, Simon und Andrea sind für die EKV da; Nino und Elisabeth u.U.

10. Cochabamba

- Fährt jemand von und oder der LA-Amerika? UU gute Vernetzungsmöglichkeit, Nino fährt hin, wenn es mit der LA-Amerika AG klar geht
- Gibt es andere Möglichkeiten der technischen Übertragung?
- Wir unterschreiben den Aufruf zur Konferenz nicht, machen sie aber als interessanten Kongress über unsere Medien bekannt.
- Eberhard schreibt nochmal einen Text von Morales über die Liste

11. Kongress des Südens

- jährliche Aufarbeitung von alternativen Konzepten aus Lateinamerika und Möglichkeit diese hier umzusetzen
- findet dieses Jahr im November statt und soll diesmal alternative Konzepte aus dem gesamten globalen Süden behandeln
- es gäbe die Möglichkeit das Thema Klimagerechtigkeit dort einzubringen
- das nächste Treffen ist noch unklar, Eberhard bleibt mit Steffen dazu in Kontakt
- Nino und Eberhard hätten daran Interesse

12. Braunkohle Abbau – Anfrage

- es gab eine Anfrage sich am Kauf eines möglichen Braunkohleabbaus in Bayern zu beteiligen
- das ist nicht direkt unser Thema und Arbeitsschwerpunkt, deshalb machen wir dazu nichts

13. Kolumbien

- es gab Drohungen gegen Aktivisten in Kolumbien, die teilweise auch bei der Karawane dabei waren
- wir haben den Solidaritätsaufruf unterschrieben
- wir bitte den KoKreis den Solidaritätsaufruf ebenfalls zu unterschreiben
- Bernd schreibt eine Mail an Alexis diesbezüglich

14. Bericht Handels-AG Treffen

- Nino war beim Treffen der Welthandels AG
- die Anfrage zu einer Kooperation mit uns zum Thema Klimagerechtigkeit und Welthandel beim Klimaforum ist im Prinzip vorstellbar, aber wenig konkretisiert worden

15. Anti Atom Aktivitäten

- 24.4.2010 ist Anti-Atom-Aktionstag
- vier große Aktivitäten:
 - Menschenkette Brunsbüttel-Krümmel
 - Anti-Atom Treck
 - Umzingelung von Biblis
 - Ahaus Aktion
- Beschluss bei uns war, dass wir für die Menschenkette im Trägerkreis mitorganisieren (Jens-Martin; Rocco), für alle anderen Sachen nur mobilisieren
- Jens-Martin hat bereits eine dreifaltige Mobilisierungswelle innerhalb von attac gestartet
- Jens-Martin schreibt Stephanie Handtmann und Alexis an und fragt um eine Unterstützung der Biblis Aktion im Umfang von ca. 500€ an
- Presse
 - Mitte März soll es eine Pressekonferenz in Berlin geben → Jens-Martin kann da sein und spricht sich nochmal mit Frauke aus dem Bundesbüro ab
 - Pressearbeit gibt es auf drei Schienen: Sprecher/Koordinierungskreis des Bündnisses, Pressekonferenz in Berlin, Pressearbeit der beteiligten Organisationen
- Organisationsstand
 - anti-atom-kette.de ist die Kampagnenhomepage
 - Materialien sind bei ausgestrahlt auf der Webseite zu bekommen
 - es wird Sonderzüge geben

16. 4. Revolution

- Film kommt am 18.3. in die Kinos
- es gibt eine Kooperation mit attac: attac darf 50.000 Postkarten in Kinos auslegen in denen der Film gezeigt wird
- auf den Karten wird für die EKU geworben

17. nächstes Treffen

- Ort: Köln
- übriggebliebene Themen:
 - Wie ist der personelle Stand der AG?
 - Berichte der „AGs“ Klimaforum, BUNDkonferenz
 - inhaltliche Diskussionen
 - neue Themen nach Bonn
- Zeitraum: per Doodle klären
 - erste drei Maiwochenende
 - erste drei Aprilwochenende
 - das Ratschlag Wochenende
- Verantwortlich für Tagesordnung, Einladung, Doodle: Simon
- Verantwortlich für Ort und Übernachtungen organisieren: Andrea

18. TO DO

Was	Wer	Bis Wann
Überlegungen zu einer BUND/attac Kooperationskonferenz verschriftlichen und über EKU schicken	Eberhard	Bis Sonntag abend
TK für Mittwoch 14 -18h oder Donnerstag ab 10h-12h; 16h – 18h mit dem BUND absprechen	Eberhard sagt an Alexis weiter und Alexis fragt Antje von Broock	Dienstag
Kontakt Aktionsakademie und AkAk-Input am Donnerstag	Bernd, Simon S.	Ab jetzt, bis zur AkAk
Klimaforum bearbeiten	Andrea, Hendrik, Eberhard, Elisabeth, Simon S., Nino	dauerhaft
Flyer zur Mobilisierung überlegen	Elisabeth, Simon W., Chris unterstützt	Vorbereitung so, dass Mitte April gedruckt werden kann
Vorläufiger Flyer zur Mobilisierung für den Ratschlag	Elisabeth, Simon W., Chris unterstützt	Nachdem Bonn Treffen am 5.3. und dem Gespräch mit BUND so schnell wie möglich, damit er zum Ratschlag (26.3.) fertig ist
Zum Bonn Treffen am 5.3. fahren	Andrea, Alexis, Hendrik	Am 5.3. :-)
EAN Mailingliste einrichten und Amélie um die Adressen bitten	Urs	Innerhalb einer Woche
Ratschlag AG vorbereiten	Eberhard, Andrea, Simon S.	Zeitnah, ausreichend vor dem Ratschlag
Admin für die EAN Liste	Eberhard, Nino	dauerhaft
Aufschlag für eine Position zu den oben genannten drei wichtigen Punkte formulieren	Eberhard	Im Zeitraum von zwei Wochen (ohne Zeitdruck, kann auch länger dauern) schreiben und dann über die Liste schicken
EKU Ko Liste aktualisieren und Leute anschreiben	Bernd	Laufend, ein erster Durchgang sobald wie möglich
Bewegungs.taz Eintrag für die EKU machen	Jens-Martin	Sobald wie möglich
Morales Text rumschicken	Eberhard	bald
Kongress des Südens Anschluss herstellen, Kontakt zu Steffen	Eberhard, Nino	dauerhaft